

Bauerbacher BürgerInfo



Juni 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Bauerbach,

die Corona-Pandemie bestimmt seit einigen Monaten, aber auch noch in der nächsten Zeit unsere täglichen Lebensabläufe.

Wir alle müssen uns ständig an neue Informationen und Anweisungen gewöhnen. Die pandemiebedingten Einschränkungen sind für viele von uns totales Neuland und müssen erst mal gemeistert werden.

Umso mehr erfreut es mich täglich mitzuerleben, wie sich in Bauerbach und Umgebung die Menschen weitestgehend und sehr diszipliniert an die kontaktbeschränkenden Maßnahmen halten. Ein Blick auf die aktuelle Statistik des Kreisgesundheitsamtes zeigt, dass die Infektionsfallzahlen in unserem Landkreis fast bei null sind.

Noch mehr freut mich das Engagement in unserem Stadtteil, weil sich Mitbürgerinnen und Mitbürger für die hier lebenden Mitmenschen und Nachbarn, die zu den Risikogruppen gehören, einsetzen, um sie bei ihren täglichen Verrichtungen zu unterstützen. Sie kaufen ein, führen den Hund aus, nähen Mundschutz und erledigen sonstige Besorgungen. Die Hilfsangebote der Altenhilfe der Stadt Marburg und des Malteser Hilfsdienstes werden dadurch hervorragend ergänzt.

Auch wenn inzwischen einige Einschränkungen gelockert wurden, müssen wir uns darüber im Klaren sein, dass das Thema Corona-Virus noch eine Weile unser Leben begleiten wird. Die Kontakt- und Hygienevorschriften wurden von den Bürgermeistern des Landkreises bis zum 5. Juli 2020 verlängert. Das bedeutet auch, dass bis zu diesem Datum alle Bürgerhäuser, Vereinsheime etc. für private Familienfeiern geschlossen bleiben. Alle bis zu diesem Zeitraum geplanten Veranstaltungen, auch die unserer Vereine, können somit nicht stattfinden. Das ist ein großer Einschnitt in unser Vereinsleben sowie für das vermeintlich „normale Leben“, welches wir in Bauerbach so sehr schätzen. Ich hoffe sehr, dass nach dem 5. Juli 2020 wieder ein Stück Normalität in unser aller Leben zurückkehrt, vielleicht sogar gestärkt mit einem neuen Gemeinschaftsgefühl, und dass auch die eine oder andere Vereinsfeier oder Veranstaltung stattfinden kann.

Bereits seit dem 8. Juni 2020 stehe ich Ihnen wieder wie gewohnt, montags von 17:00 - 18:00 Uhr, unter Einhaltung der Abstandsregelung und Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im Ortsvorsteherbüro zur Verfügung. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Genießen Sie die Sommerzeit und bleiben Sie gesund,

Ihr Ortsvorsteher

L. Böttner

Auch in Corona-Zeiten, es tut sich was!

In der zurückliegenden Zeit ist der Ortsbeirat weiter aktiv gewesen und konnte sich um die Umsetzung der gestellten Anträge kümmern. Folgende Anträge wurden umgesetzt:

<p>Nachdem neue Bodenfliesen verlegt wurden, die Wände einen frischen Anstrich bekamen, konnte die Teeküche im Bürgerhaus montiert werden. Noch stehen kleinere Arbeiten aus, sodass die Teeküche den Mietern des Bürgerhauses in naher Zukunft wieder zur Verfügung stehen wird.</p>	
	<p>Für Fahrradfahrer stehen ab sofort vier Fahrradständer vor dem Eingangsbereich des Bürgerhauses zur Verfügung.</p>
<p>Die Jalousien des großen Saales wurden auf ihre Funktion überprüft, gereinigt und instandgesetzt. Die unteren Jalousien wurden aufgrund ihres Zustandes demontiert. Sie werden von einer Fachfirma repariert und wieder montiert.</p>	
	<p>Der Basketballplatz hinter dem Feuerwehrhaus hat neue Markierungen erhalten. Jetzt kann dort nicht nur Basketball, sondern auch Badminton, Volleyball, usw. gespielt werden. Über ein Netz zum Ausleihen wird derzeit mit der Stadt/Ortsbeirat verhandelt.</p>
<p>Das in die Jahre gekommene und mehrfach durch Herrn Otmar Weitzel ehrenamtlich reparierte Eingangstor zum Friedhof, wurde durch ein neues Tor ersetzt.</p>	



Die Eibe zwischen Friedhof und der Straße Hinterfeld, hatte die Straßenlaterne überwuchert. Diese wurde entfernt, der Zaun ergänzt und die Laterne dient wieder ihrem ursprünglichen Zweck.

Auf Initiative des Ortsbeirates wurde, von der Stadt Marburg, eine weitere Bank auf dem Heideweg aufgestellt.



C. Nebel für den Ortsbeirat



Stand der Sanierung Spielplatz Steinrücken

Am Spielplatz Steinrücken ist das Wasserhäuschen saniert worden. Ein defektes Spielgerät soll noch erneuert werden. So steht der Platz hoffentlich bald wieder ganz zur Verfügung.



Bauerbacher Bouleplatz



Der Bauerbacher Bouleplatz am Mehrgenerationenplatz wird leider kaum genutzt. Die Initiatoren zum Bau des Platzes durch die Stadt Marburg sind leider schon länger nicht mehr aktiv. Aber nur durch Bespielen der Bahn werden neue Interessierte angeregt auch einmal die Kugeln zu schwingen. Der Ort sucht Paten, die sich gerne um den Platz kümmern und sommerliche Spieltreffen organisieren. Diese können im BBI, der Homepage von Bauerbach und an der Infotafel im Bürgerhaus bekannt gegeben werden. Bitte beim Ortsbeirat melden.





Tour der Mobilität 2020 – der Marburger Außenstadtteile

Da der diesjährige Tag der Mobilität coronabedingt ausfallen muss, wird es als Ersatz eine **Fahrrad-Aktivität aller Außenstadtteile** geben, dazu lädt Sie die AG Mobilität ein.

Samstag, 27.06.2020

Start: BGH Bauerbach um 10.30 Uhr

Ziel: Gisselberg BGH

Tourenverlauf:

- a. BGH Bauerbach
- b. Zwischenstation Uni Lahnberge Chemiegebäude
 - mit dem Fahrrad auf die Lahnberge/Arbeitsstätte und Uni
 - Nutzung forstwirtschaftlicher Wege
 - Querung stark befahrener Straßen
 - Radwegenetz auf den Lahnbergen/Uni
 - Nutzung der Wege für Freizeitaktivitäten
- c. Zwischenstation Landratsamt,
- d. gemeinsame Weiterfahrt mit den Radlern aus Moischt/Schröck und Bortshausen/Ronhausen und der Landrätin nach Gisselberg

Ziel der Veranstaltung:

- auf Probleme aufmerksam machen in Bezug auf Fahrradwege und landwirtschaftliche Wege, die von Fahrradfahrer genutzt werden
- Wege zur Uni/Lahnberge, Schule und zum Einkaufen mit dem Fahrrad – Verbesserung und Ausbau
- fahrradtaugliche Verbindungswege zwischen den östlichen Stadtteilen, z. B. auf land-und forstwirtschaftlichen Wegen

Übergabe der gesammelten Anliegen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge an die Stadt Marburg/OB.

Das Fast Forward Theatre wird diese Veranstaltung mit ihren Beiträgen bereichern.

Ansprechperson für die Teilnahme an dieser Tour ist Beate Abé.

Anmeldung für die Teilnahme an der Tour bitte unter beate_abe@aol.de oder 0642114559.

„Gemeindeschwestern 2.0“ in Marburgs Außenstadtteilen – ein Projekt der Stadt und der Marburger Altenhilfe

Viele Menschen brauchen bis ins hohe Alter keine Pflege. Für ein gutes, selbständiges und selbstbestimmtes Leben im gewohnten Umfeld sind jedoch oft Tipps und Beratung zu vorbeugenden und gesundheitsfördernden Maßnahmen wichtig.

Ihre Gemeindeschwestern 2.0 arbeiten als Soziallotsinnen zwischen psycho-sozialen und medizinischen Angeboten. Bereits für Menschen ohne Pflegebedürftigkeit sind sie die richtigen Ansprechpersonen vor Ort.

Mit Landesförderung hat Marburg dieses Soziallotsinnenangebot ausgeweitet. Ihre Gemeindeschwestern 2.0 sind

- * für die westlichen Stadtteile Cyriaxweimar, Dagobertshausen, Dilschhausen, Elnhausen, Haddamshausen, Hermershausen, Michelbach und Wehrshausen:
Sabine Schmerberg und Sina Gattinger
- * in den östlichen Stadtteilen Bauerbach, Ginseldorf, Moischt und Schröck:
Martina Heinzer und Elena Zarges.

Gemeindeschwestern nehmen Kontakt auf zu älteren Menschen zuhause, um Bedürfnisse und Lebensumstände kennenzulernen, und bringen Zeit für (Telefon-)Gespräche mit. Sie können Tipps geben für Leben, Wohnen und Begegnung in fortgeschrittenen Lebensphasen. In enger Abstimmung mit den Älteren und ihren Familien können maßgeschneiderte Aktivitäten, Unterstützungs- und Entlastungsleistungen angeregt und koordiniert werden.

Das kostenfreie und individuelle Angebot umfasst vor allem präventive Beratung, um die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern: zu Kontakten vor Ort, Wohnungsanpassung, Gesundheitstipps, hauswirtschaftlicher Unterstützung oder Beschäftigung- und Betreuung. Bei Fragen zur Pflege-oder Sozialversicherung leiten die Soziallotsinnen zum Fachdienst Soziales, zum Pflegebüro oder Pflegestützpunkt weiter. Bei der Suche nach professioneller Pflege und Betreuung unterstützen sie gern.

Neben dieser individuellen Beratung und Begleitung stärken die Gemeindeschwestern örtliche Angebote, Netzwerke und Unterstützung – zum Beispiel von Kirchen- und Ortsgemeinden sowie Vereinen und Verbänden oder Nachbarschaftsinitiativen. Durch diese Zusammenarbeit können vielleicht auch fehlende vorbeugende Angebote angeregt und entwickelt werden.

Trotz der Beschränkung durch Corona beraten und begleiten wir Sie gern. Sie erreichen uns Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 13.00 Uhr, sowie donnerstags durchgehend bis 17.00 Uhr.

 (06421 201-1462



gemeindeschwester@marburg-stadt.de

Frau Heinzer und Frau Zarges werden sich in der nächsten Ortsbeiratssitzung in Bauerbach vorstellen. Sie findet statt am 23. Juni 2020 um 20.00 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses. Um die zurzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln einhalten zu können, werden Besucher der Sitzung gebeten, sich bis zum 23. Juni 2020, 12.00 Uhr beim Ortsvorsteher telefonisch oder per E-Mail anzumelden.



Verlängerung der Kontakt- und Hygienevorschriften

Der Fachdienst Grundstücksverkehr der Stadt Marburg hat folgendes mitgeteilt:

Da die allgemeinen Kontakt- und Hygienevorschriften bis 5. Juli 2020 verlängert werden, sind die Bürgermeister des Landkreises übereingekommen, bis zu diesem Datum weiterhin keine Vermietungen für private Feierlichkeiten (Familienfeiern etc.) zu gestatten.

Alle Bürgerhäuser, Gemeinschaftshäuser, Vereinsheime etc. bleiben somit bis mindestens 5. Juli 2020 für private Feiern geschlossen.

~●~●~●~●~

Wichtige Informationen von der Turnabteilung im SV-Bauerbach

Trotz weiterer Lockerungen in der Corona Krise werden wir den Trainingsbetrieb erst nach den Sommerferien starten.

Wir danken euch für eure Geduld und euer Verständnis. Bleibt bis dahin alle gesund.

Eure Turnabteilung

~●~●~●~●~

Ferienspiele der Seelsorgeeinheit Bauerbach in diesem Jahr leider nicht möglich!!!!

Liebe Kinder, liebe Eltern,

eigentlich ... wollten wir diese Ferienspiele als 25-jähriges Jubiläum gestalten. ...

Doch durch Corona und die damit verbundenen Schutzmaßnahmen ist dies nicht möglich.

Das ist sehr schade, aber das wichtigste ist jetzt erst einmal, dass wir gemeinsam alles tun, dass diese schwierige Zeit bald überwunden ist.

Wir hoffen im nächsten Jahr wieder tolle Ferienspiele mit euch verbringen zu können.

Falls die Situation es erlaubt, werden wir in der Woche vom 10. – 14. August 2020 spontane Aktionen im Freien für Kinder anbieten.

Bleibt alle gesund und „wild und wunderbar“!

Eure Andrea Thomanek, Gemeindereferentin,
und das Ferienspielteam

~●~●~●~●~

Danke für ehrenamtliches Engagement in Bauerbach

An dieser Stelle möchten wir in dieser BBI-Ausgabe besonders Herrn Gerhard Grabasch herzlich danken. Herr Grabasch kümmert sich um die Grünflächen am Spielplatz Kirchweg und um den Erhalt der Spielgeräte. Der große Sandspielkasten wird von ihm regelmäßig morgens auf- und abends wieder abgedeckt, um Verschmutzungen z. B. durch Hundekot zu vermeiden.

~●~●~●~●~

Ein paar Worte zum Abschied....

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf diesem Weg möchte ich mich von Ihnen verabschieden. Durch einen Wohnungswechsel werde ich Bauerbach zum 01.07 2020 verlassen und daher auch mein Amt im Ortsbeirat niederlegen.

Für das Vertrauen, das Sie mir während meiner Amtszeit entgegengebracht haben bedanke ich mich herzlich.

Mein Dank gilt auch den Mitgliedern des Ortsbeirates. Es gab ruhige und stürmische Zeiten, doch das Ziel war immer, positives für Bauerbach zu erreichen.

Bauerbach ist mir in den vergangenen 34 Jahren zur Heimat geworden, wozu die Menschen im Ort maßgeblich beigetragen haben.

Der Abschied fällt schwer.

Es würde mich freuen, wenn sich ehrenamtliche Helfer fänden, die sich um die Grünflächen um das Bürgerhaus herum kümmern würden, sowie um die Abdeckung des Sandkastens auf dem Spielplatz an der katholischen Kirche, da mein Lebensgefährte ebenfalls den Ort verläßt (hat sich bis jetzt darum gekümmert).

Ich wünsche Ihnen und Bauerbach alles Gute und bleiben Sie gesund.

Heidemarie Häde

~●~●~●~●~

Ältester Besucher im Dorfarchiv

Zwei Tage nach Vollendung seines 89. Lebensjahres besuchte Konrad Preis das Dorfarchiv am Kirchweg 4.

Sein großes Interesse galt der Dokumentation über die Bauerbacher Schäfer. Auf den Fotos fand er auch den „Schäfer Alois“, seinen Schwiegervater Alois Hühn, der ebenfalls Schäfer war und zunächst in Niederklein und dann in Bauerbach, seinem Heimatort, diese Tätigkeit ausübte. Im Herbst und Winter beschäftigte sich Alois Hühn im Nebenerwerb mit Hausschlachtungen, die seinerzeit noch durchgeführt wurden.

Auch die präsentierte Filmreihe über Ereignisse in Bauerbach fanden seine große Aufmerksamkeit. Erinnerungen wurden geweckt, zu denen Konrad einiges zu erzählen wusste. Die Filme vom Brunnenfest, vom Dorffest in 1985 und der Feier zur Einweihung des renovierten Ehrenmals für die Gefallenen der beiden Weltkriege wurden gezeigt.

Konrad Preis bedankte sich für den kurzweiligen Nachmittag und lobte die Arbeit der Verantwortlichen des Heimat- und Kulturvereins Bauerbach e.V. Er freute sich, dass dem Verein die Errichtung des Dorfarchivs gelungen sei.

Leider ist ihm ein zweiter Besuch nicht mehr möglich, da er inzwischen verstorben ist.



~●~●~●~●~

Einen kleinen Baustein mit großer Wirkung für die Umwelt leistet die Zahnarztpraxis Daniela Breuer, Am Forsthaus 4 in Marburg- Bauerbach

Unser Neubau der Zahnarztpraxis Daniela Breuer Am Forsthaus 4 in Bauerbach hat Wärmeerzeugung und Stromspeicherung clever kombiniert.

Die Wärme für die Zahnarzt-Praxis wird umweltfreundlich im Garten erzeugt- mit einer Luft/Wasser-Wärmepumpe, die kostenlose Energie aus der Luft in Heizwärme umwandelt.

Entscheidend im energetischen Konzept war vor allem die Kombination der Wärmepumpe mit einer Photovoltaikanlage, die von außen unsichtbar auf dem Dach installiert wurde. Bei Sonnenschein produziert die PV-Anlage Strom. Dieser wird zunächst im Akku-Speicher bevorratet, damit alle elektrischen Verbraucher in der Praxis jederzeit versorgt werden können.

Ist der Akku-Speicher voll und immer noch überschüssiger PV-Strom vorhanden, wird dieser in eine sogenannte Cloud eingespeist. Dank der ausgeklügelten Technik speist die Praxis im Jahr mehr Energie in das öffentliche Netz ein, als sie selbst verbraucht. Die Praxis ist komplett unabhängig von fossilen Brennstoffen, indem die Praxis Wärme und Strom, auch für die nötige Klimatisierung im Sommer, selbst produziert.

Dieser persönliche Beitrag für die Umwelt ist uns für die Zukunft sehr wichtig.

Einen schönen Frühling und Sommer, bleiben Sie gesund trotz Corona, das wünscht allen Bauerbachern das Praxisteam Daniela Breuer



Bauerbacher BürgerInfo online

Die städtische Druckerei hatte ihren Betrieb aufgrund der Corona-Krise zeitweise eingestellt. Deshalb konnte das Bauerbacher BürgerInfo zu Ostern nur online erscheinen. Diese sowie alle Ausgaben des BBI können jederzeit auf der Website www.Marburg-Bauerbach.de nachgelesen werden.



Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Lothar Böttner

Hopfengarten 5

35043 Marburg-Bauerbach

Montag 17:00- 18:00 Uhr im Büro Kirchweg 4

Tel.: 06421 / 4806500

und nach vorheriger Vereinbarung

Tel.: 06421/917138

Email: ov@bauerbach.de